

Im Herbst zurück: Die Blue-Tech

Die erfolgreiche Blue-Tech-Messe ist auf den Winterthurer Neumarkt umgezogen. Dort und im Casinotheater gibt es vom 12. bis 16. September wieder einen grossen Marktplatz für effiziente Energielösungen. Mit Ausstellung, Kongress und weiteren Highlights.

Die Blue-Tech ist eine Erfolgsgeschichte. 2008 hat Christian Huggenberg die Winterthurer Messe für effiziente Energielösungen im Rahmen der Aktionswoche «Energie bewegt Winterthur» erstmals veranstaltet. Ein Jahr später hat sich die Zahl der Aussteller auf rund 120 bereits verdoppelt. Das rasante Wachstum wird jetzt jedoch unfreiwillig gebremst: Die diesjährige Ausgabe kann nicht mehr auf dem Katharina-Sulzer-Platz stattfinden. Die Sulzer Immobilien beansprucht den Platz selbst und will dort möglichst rasch ein Bauprojekt umsetzen.

Das Team der Taktform AG, die Blue-Tech-Organisatorin, musste deshalb noch einmal über die Bücher und verschiedene alternative Standorte prüfen. Es wurde schliesslich fündig: Die Ausstellung der dritten Blue-Tech vom 14. bis 16. September findet nun auf dem Winterthurer Neumarkt statt. «Mit diesem Standort mitten in der Stadt sind wir extrem glücklich», freut sich Blue-Tech-Initiant Christian Huggenberg. Und bedauert gleichzeitig: «Leider haben wir dort ein Platzproblem. Um alle Interessenten unterbringen zu können, müssten wir die Ausstellung doppelstöckig durchführen.»

Viel ausprobieren und tüfteln

Noch ist nicht klar, wie viel Platz genau zur Verfügung stehen wird. «Wir sind in Gesprächen mit der Stadt», sagt Herbert Burren, Eventorganisator von Taktform.

Er versucht nun, das Neumarkt-Gebiet auf einen Teil der Steinberggasse und bis zur Marktgasse auszuweiten. Dennoch: Man müsse damit rechnen, dass nur etwa die Hälfte der Aussteller einen Platz erhalten – also wieder knapp so viele wie bei der Premiere 2008.

Klar ist hingegen: An den vier Blue-Tech-Tagen im September, die erstmals in Kooperation mit dem Verein «Energie bewegt Winterthur» stattfinden, wird sich der Neumarkt in eine vielfältige Energie-Ausstellung mit verschiedenen Themenschwerpunkten verwandeln. Innovative Energietechnologien, Mobilität energetisches Bauen stehen im Zentrum. Dabei soll viel ausprobiert und getüftelt werden können. «Die Ausstellung ist kostenlos und richtet sich an jedermann, an Gross und Klein», so Taktform-Kommunikationsberater Andreas Mächler.

Referate, Workshops, Networking

Auch das kostenpflichtige Kongressprogramm im Casinotheater, das sich primär an ein Fachpublikum richtet, steht: Der Fokus liegt auf den Themen Mobilität, Energie- und Versorgungslösungen von heute und morgen, Forschung und Entwicklung sowie die Chancen und Potenziale der erneuerbaren Energien auf dem Finanz- und Energiemarkt. Eine Tischmesse und Workshops umrahmen den Kongress, und in einer Networking-Zone haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich auszutauschen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Abgerundet wird der Kongress mit einer Klimawerkstatt (siehe Box rechts).

Die Vorbereitungen bei Taktform laufen auf Hochtouren. Und auch wenn die Ausstellung heuer in einem kleineren Rahmen stattfinden wird: Geboten wird wieder jede Menge. *kf*

Blue-Tech 2010: 12. bis 16. September, Casinotheater und Neumarkt, Winterthur
Weitere Informationen: www.blue-tech.ch



Zahlreiche Aussteller präsentierten 2009 ihre innovativen Energietechnologien in der grossen Halle auf dem Katharina Sulzer-Platz. In diesem Jahr findet die Ausstellung der Blue-Tech erstmals auf dem Neumarkt statt. Bild: pd.

Attraktion an der Blue-Tech

- Grosse Ausstellung mit Produkten und Dienstleistungen in den Bereichen Elektromobilität, erneuerbare Energien sowie Bauen und Sanieren
- Hochkarätiger Kongress mit folgenden Schwerpunkten: Chancen und Potenzial der erneuerbaren Energien im Energie- und Finanzmarkt, Mobilität, Energie- und Versorgungslösungen, Städtebau und Gebäudetechnik, Forschung und Entwicklung
- Erstmalige Präsentation des Konjunkturindikators REIS (Renewable Energy Index Schweiz)
- Kinovorführungen in Zusammenarbeit mit «Filme für die Erde»
- Probefahrten mit zwei-, drei- und vierrädrigen Elektrofahrzeugen
- Klimawerkstatt unter dem Motto «Energiewende in Winterthur» (siehe Box nebenan)

Teilprojekt Klimawerkstatt

Zum Abschluss des Blue-Tech-Kongressprogramms organisieren die Klimaschutzorganisation myblueplanet, die Stadt Winterthur, die ZHAW sowie der Club Of Rome eine Klimawerkstatt unter dem Motto «Energiewende in Winterthur». Diese versteht sich als Teilprojekt der Blue-Tech und ist für die Transformation zuständig: «Hier wird das Wissen angewendet», sagt Rolf Wiebking, myblueplanet-Geschäftsstellenleiter. Konkret heisst das: Vertreter von Winterthurer Organisationen wie Quartier- und Sportvereinen, Schulen, NGOs, der öffentliche Hand, aber auch Privatpersonen diskutieren und entwickeln Denkansätze sowie kurz-, mittel- und langfristige Lösungen. Zur Vorbereitung wird eine so genannte «Spurgruppe» zusammengestellt. Interessierte können sich bei Rolf Wiebking melden (rolf.wiebking@myblueplanet.ch; Tel. 052 203 02 32). *kf*

► **Klimawerkstatt:** 15.9., 18 Uhr, Casinotheater